



„Kochen für die Seele“ „Nicht essen, weil man muss, sondern kochen, weil es guttut.“

Trauer kann auf den Magen schlagen.
Wozu für sich alleine kochen?
Das Angebot will ermutigen,
gemeinsam zu kochen, zu essen und
über das momentane Erleben zu sprechen.

Jeweils **Freitags; 24. Januar 2025, 25. April 2025,
18. Juli 2025 und 25. November 2025**
jeweils von **17 Uhr bis 20.30 Uhr**

Das Angebot ist für die Teilnehmenden kostenfrei.

Eine Anmeldung ist Voraussetzung.

Kursleitung:

Angela Barth, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Fachkraft für Hospizkoordination

Angela Niklas, ehrenamtliche Hospizbegleiterin
und Trauerbegleiterin

Christine Schuldt, ehrenamtliche Hospizbegleiterin

Trauer-Einzelgespräche

Sprechen Sie im geschützten Rahmen mit einem*einer
ausgebildete*n Begleiter*in über den erfahrenen Verlust,
die damit verbundenen Gefühle und die erlebte Trauer.

Termine können nur nach **Vereinbarung stattfinden.**

RDA gGmbH – Ambulanter Hospiz- und palliativer Beratungsdienst

Alle Veranstaltungen finden in den Räumen
des ambulanten Hospizdienstes im

Nachbarschaftstreff SIGENA Langwasser,
Neusalzer Str. 4, 90473 Nürnberg statt.

Anmeldung im Hospizbüro:

Telefon 0911 39 36 34 390

Mobil 0160 97 94 20 21

hospizdienst-nuernberg@rummelsberger.net

Spendenkonto

Rummelsberger Diakonie e.V.
Evangelische Bank (GENODEF1EK)
IBAN DE47 5206 0410 0202 5010 15
Stichwort Hospizarbeit – 448954 –

Angebote für Trauernde Ambulanter Hospiz- und palliativer Beratungsdienst in Nürnberg – Langwasser



**Angebote
2025**

Menschen an Ihrer Seite.
Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/hospizarbeit

„Wie soll ich leben ohne dich?“

Durch den Verlust eines nahestehenden Menschen wird das Leben auf den Kopf gestellt. Leere, Schmerz, Wut, oder Resignation sind nur einige der Gefühle, die Hinterbliebene in dieser Zeit in sich erleben. Trauer hilft bei der Verarbeitung des Verlustes. Darum ist sie, obwohl sie sich so schwer anfühlt, ein sinnvoller und heilsamer Prozess. Dabei gibt es kein „richtig“ oder „falsch“, da jede und jeder so trauert wie es ihm oder ihr entspricht. Vielen tut es gut, mit anderen Betroffenen darüber zu reden, oft merken sie dabei, dass sie nicht alleine sind mit ihren Erfahrungen und Problemen.

Der Verein Rummelsberger Hospizarbeit bietet Unterstützung für trauernde Menschen an.

Dafür stehen ausgebildete Trauerbegleiterinnen zur Verfügung.

Alle Angebote sind für die Teilnehmenden kostenfrei, die Arbeit wird durch Spenden finanziert.



Seminarreihe für Trauernde

An fünf Abenden werden Inhalte aus verschiedenen Trauer-Modellen vorgestellt und können als Anregung für ein Gespräch darüber dienen.

Im geschützten Raum der Seminar-Gruppe können Erinnerungen geteilt, schmerzhaft Gefühle angesprochen und neuer Lebensmut gefasst werden.

05. Februar 2025

Abschiednehmen fällt schwer

26. Februar 2025

Lernen mit dem Verlust zu leben

19. März 2025

Für sich selber sorgen

09. April 2025

Mein Leben geht weiter

30. April 2025

Was nicht verloren gehen kann

jeweils von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Kursleitung:

Johannes Deyerl, ev. Diakon,
Supervisor und Coach (ISC)

Christiane Birte Andresen,
ehrenamtliche Hospizbegleiterin

Dieses Angebot setzt einen festen
Teilnehmendenkreis voraus.

Eine Anmeldung vorab ist daher Voraussetzung.

Gesprächskreis für Trauernde

Eingeladen sind Trauernde, die sich in offener und vertraulicher Atmosphäre über ihre Verlusterfahrungen austauschen möchten.

**jeweils am zweiten Freitag im Monat
von 16 Uhr bis 18 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Termine 2025:

10. Januar, 14. Februar, 14. März, 11. April,
09. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 08. August, 12. September,
10. Oktober, 14. November und 12. Dezember

Gesprächsleitung:

Angela Barth, Dipl. Sozialpädagogin (FH),
Fachkraft für Hospizkoordination

Angela Niklas, ehrenamtliche Hospizbegleiterin
und Trauerbegleiterin

Christine Schuldt, ehrenamtliche Hospizbegleiterin

Märchenabend

Ein Abend voller Hörgenuss mit einer Märchenerzählerin

Freitag, 28.03.2025 von 18 Uhr bis 20 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

